

Verein Kinderrechte Ostschweiz

Jahresbericht 2013



«Die heutigen verfassungsrechtlichen und gesetzlichen Grundlagen reichen leider immer noch nicht aus, um den Schutz der jüngeren Generation zu gewährleisten.»

(Lucrezia Meier-Schatz, Nationalrätin)



1. Vorwort

Erneut blicken wir auf ein bewegtes Vereinsjahr zurück, während dem sich der Vorstand, Vereinsmitglieder und mithelfende Kinder bei zahlreichen Aktionen mit viel Herzblut für die Kinderrechte engagiert haben.

Besonders eindrücklich ist die gut besuchte Hauptversammlung im Kinderschutzzentrum St. Gallen gewesen. Im Haus «In Via», in dem die Beratungsstellen für Eltern, Kinder und jugendliche Opfer von Gewalt angesiedelt sind, haben André Baeriswyl, Leiter Anlauf- und Beratungsstellen, sowie Dolores Waser Balmer, Leiterin Schlupfhuus, über die Institution referiert und aufgezeigt, dass die Kinderrechte in der Ostschweiz noch immer in den Kinderschuhen stecken.

Im September haben wir eine Weiterbildung zur Umstrukturierung der Vormundschaftsbehörden in regionale KESB (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde) organisiert. Die Präsidentin der KESB Region St. Gallen, Frau lic. iur. Angela Marfurt-Jahn, hat uns die Gesetzgebung erklärt, die im Januar 2013 gesamtschweizerisch in Kraft getreten ist.

Erneut erfolgreich haben sich die alljährlichen Standaktionen zum «Tag der gewaltfreien Erziehung» und zum

«Tag der Rechte des Kindes» gezeigt. Zu den besonderen Highlights zum Tag der Rechte des Kindes zählen das Andrew-Bond-Konzert, an dem sich unser Verein bei der Organisation und Durchführung beteiligt hat, sowie der Gottesdienst, den wir gemeinsam mit der Pfarrei St.Martin-Bruggen gestaltet haben.

Ausserdem haben wir für einige Werke aus unserem Projekt «Kinderrechte im Fokus der Kunst» von 2011 neue Standorte gefunden. Die Skulptur von Esther Uhland beispielsweise hat einen Ehrenplatz bei Pro Infirmis St.Gallen bekommen. Zudem haben wir die noch vorrätigen Fotokalender aus dem nachfolgenden Kunstprojekt an die Ostschweizer Schulhäuser bis nach Rapperswil/Jona verteilt.

Ein Porträt unseres Vereins, Leitbild, Mittel und Organisation finden Sie ebenfalls in diesem Bericht. Wir freuen uns, wenn Sie den Verein mit einer Spende oder einer Mitgliedschaft unterstützen.

Theres Engeler-Bisig
Präsidentin Verein Kinderrechte Ostschweiz

2. Rückblick und Projekte

Projekt Plüschtieraktion

Im Berichtsjahr hat Isabelle Hegnauer, unsere langjährige «Plüschtierbeauftragte», insgesamt 278 Plüschtiere eingekauft und 250 davon an Pflegefachleute in Spitälern, Notfallstationen und bei der Polizei in den Kantonen St.Gallen und Thurgau abgegeben. Seit Beginn der Plüschtieraktion vor mehr als 25 Jahren werden sämtliche an Kinder verschenkte Tiere auf einer Liste vermerkt. So haben wir eine Übersicht über das Alter und das Geschlecht der Kinder sowie die Namen derer, die die Plüschtiere abgeben. Damit wird die Spende, die bei den beschenkten Kindern wie auch den Betreuenden sehr willkommen ist, von uns bestmöglich kontrolliert.

Standaktionen

Zum Tag der gewaltfreien Erziehung am 30. April und zum Tag der Rechte des Kindes am 20. November, sind wir wieder mit einem Stand inmitten der Stadt St.Gallen vertreten gewesen, haben mit zahlreichen Passanten Gespräche zu den Kinderrechten geführt und viele Infolyer und Broschüren abgegeben. Die im Verkauf der Schoggikäfer schon sehr erfahrenen Kinder sind besonders beherzt und mit grossem Engagement an die Arbeit gegangen. Innert kurzer Zeit haben sie die leuchtend roten Glückskäfer verkauft und zum Tag der



gewaltfreien Erziehung einen neuen Rekorderlös erzielt: Über 1000.- Franken hat unser Verein auf diese Weise für die Kinderrechtsarbeit entgegennehmen dürfen.

Das Motto des Tages der Rechte des Kindes lautete „Recht auf Familie“. Unter der Federführung von Adelheid Dengler-Schelling, Diakonin und Kinderarbeiterin der evangelischen Kirche, und gemeinsam mit dem OK der KoFAK (Konferenz Fachpersonen offene Arbeit mit Kindern) haben wir das Konzert des beliebten Kindermusikers Andrew Bond organisiert. Die 430 Plätze waren sehr schnell ausgebucht, so dass einige Kinder leider das Nachsehen hatten. Dafür haben wir viele Familien erreicht. Die Begeisterung und Freude von Kindern und Erwachsenen war unglaublich ansteckend und das vom Musiker eigens zum Anlass komponierte Kinderrechtslied «I ha Recht» ist ein grosser Erfolg geworden.

Projekt Ombudsstelle für Kinderrechte

Seit längerer Zeit planen wir eine «Unabhängige Ombudsstelle für Kinderrechte». Das Grobkonzept ist erstellt. Allerdings müssen noch viele Fragen geklärt und das Feinkonzept angegangen werden.

Leider haben wir die Projektierung in diesem Jahr wegen vieler anderer Aufgaben zurückstellen müssen. Heute haben wir ein versiertes, breit abgestütztes Team aus Fachleuten. Wir arbeiten in einer Arbeitsgruppe, die fast paritätisch aus Frauen und Männern sowie Fachleuten aus juristischen, pädagogischen, psychologischen, medizinischen und sozialpädagogischen Berufen zusammengesetzt ist.



3. Kommunikation

Für einen gemeinnützigen Verein ist die Kommunikation eines der wichtigsten Instrumente. Nur so können wir effizient ein breites Publikum erreichen und auf unsere Anliegen aufmerksam machen. Zusammen mit der PR-Agentur Complecta aus St.Gallen konnten wir zahlreiche Massnahmen erfolgreich umsetzen und damit unsere Medienpräsenz weiter ausbauen. Die Complecta und ihr Team haben uns auch in diesem Jahr mit vielen kostenlosen Arbeitsstunden für folgende Massnahmen unterstützt:

Internetauftritt

Unser Internetauftritt läuft neu unter dem OpenSource-System WordPress und ist bei dieser Gelegenheit modern aufgefrischt worden. Die Verwaltung von Inhalt und Struktur wird dadurch vereinfacht. Die Complecta ist für das Konzept, die Kreation von Struktur, Layout und Text sowie für die Implementierung zuständig gewesen.

Flyer zum Konzert von Andrew Bond

Das Konzert von Andrew Bond ist für die kleinen und grossen Besucher wohl das grosse Highlight am Tag der Rechte des Kindes gewesen. Unser Vorstandmitglied Stefan Grob und sein Complecta-Team haben den Infolyer kreiert, den wir über das Schulsekretariat an die Schulkinder der Stadt St.Gallen abgegeben haben.

Jahresbericht

Auch der Jahresbericht 2012 wurde wieder im professionellen Layout gestaltet und mit schönen, aussagekräftigen Bildern versehen. Die Textredaktion machte ebenfalls Stefan Grob und sein Team.

Image-Flyer

Unseren Image-Flyer haben wir leicht angepasst und zusätzlich mit einem Formular versehen, damit sich Interessenten direkt für eine Mitgliedschaft anmelden können.

Public Relations

Zusätzlich haben sich die kommunikativen Massnahmen auch auf eine aktive Medienarbeit erstreckt. So haben wir Medieninformationen zu folgenden Themen oder Aktivitäten lanciert:

- Tag der gewaltfreien Erziehung
- Tag der Rechte des Kindes
- Gottesdienst zum Kinderrechtstag

4. Netzwerke und Danksagung

Ohne Vernetzung mit anderen Institutionen aus der Kinder- und Jugendarbeit geht es nicht. Sei dies etwa mit dem Kinderschutzzentrum, der KESB, den sozialpädagogischen Familienbegleitenden, Lehrkräften und natürlich mit den jeweiligen Projektbeteiligten wie zum Tag der Rechte des Kindes, zur Ombudsstelle und zu den Lehrermappen über die Rechte des Kindes, die wir Schulen zur Verfügung stellen. Zahlreiche Fachleute wie Psychologinnen, Pädagoginnen, Ärztinnen und Supervisoren haben uns im Laufe des Jahres unterstützt und beraten. Auch mit Nationalräten haben wir Kontakte gepflegt, um mehr Rechte für die Kinder zu erwirken.

Danksagungen

Alle Vorstandsmitglieder verdienen einen grossen Dank für die zahlreichen, ehrenamtlich eingesetzten Stunden! Allen Mitgliedern des Vereins Kinderrechte Ostschweiz danken wir für ihr Mittragen unserer Anliegen.

Speziell danken wir für die fachmännische Beratung und für die tatkräftige Unterstützung:

- **Isabelle Hegnauer:** der Verantwortlichen für die Plüschtieraktion
- **Edwin Bigger:** für die juristische Beratung bei Rechtsfragen
- **Stephan Engeler:** für die medizinische Beratung bei Eltern- und Kinderbegleitung

- **Annemarie Spirig:** hat über 300 Schoggikäfer auf grüne Blätter geklebt
- **Yolanda Kobler mit Sohn:** für die Mithilfe beim Standauf- und Abbau
- **Nadia Maciariello:** für die Betreuung der Kinder beim Schoggikäferverkauf
- Allen an unseren Standaktionen mitwirkenden Kindern
- **Marianne Hochreutener und Hans von Moos:** für die Revision der Rechnung

Leider müssen wir langjährige und engagierte Mitglieder verabschieden: **Maria Huber** und **Sabine Kugler** – ihr habt uns viele wertvolle Inputs geschenkt. Auch die immer engagierte **Yolanda Kobler** gehört nicht mehr zum Vorstandsteam. Wir danken euch allen von ganzem Herzen und wünschen euch alles Gute!



Illustration von Heinz Müller

5. Porträt, Organisation, Leitbild

Portrait, Ziel und Zweck

Der Verein Kinderrechte Ostschweiz setzt sich für die Anerkennung und Wahrnehmung der Persönlichkeitsrechte der Kinder und Jugendlichen ein. Er engagiert sich für das Wohl sowie die Entfaltung der Kinder und Jugendlichen in der Familie, in ihrem sozialen Umfeld, in der Schule und in der Gesellschaft.

Mit seiner Tätigkeit will der Verein Kinderrechte Ostschweiz

- das Bewusstsein für die Eigenpersönlichkeit und Würde der Kinder und Jugendlichen stärken
- ihnen zu den Rechten in der Familie und in der Gesellschaft verhelfen, die ihren Bedürfnissen entsprechen
- ihre freie Entfaltung fördern

Vorstand

- **Theres Engeler-Bisig**, Präsidentin, Lehrerin, St.Gallen
- **Stefan Grob**, Kommunikation, Geschäftsführer Complecta, St.Gallen
- **Hans Silberschmidt**, Vizepräsident und Protokollführer, Oberstufen-Sonderlehrer, St.Gallen
- **Ingrid Würigler**, Buchführung, Kaufmännische Angestellte, St.Gallen

6. Geschäftsbericht

RECHNUNG UND BUDGET

		BUDGET 2014	31.12.2013	31.12.2012
AUFWAND				
4000	Materialeinkauf	1'500.00	1'658.15	494.45
4100	Unterstützungen	1'000.00	294.00	3817.00
4200	Fachliteratur	100.00	0.00	200.50
4500	Raummiete	50.00	0.00	30.00
4510	Vorstandsspesen	200.00	115.30	0.00
4520	Porti & Bankspesen	300.00	310.53	463.50
4530	Büromaterial	300.00	673.50	178.10
4550	Werbematerial	1'000.00	4'157.41	3'244.65
4560	Kalenderverkauf	0.00	4'786.56	0.00
4570	Pädagogisches Mat.	1'000.00	0.00	0.00
4580	Kinderrechtskarten/Tafeln	1'000.00	0.00	0.00
4600	Veranstaltungen	500.00	521.00	768.35
4700	PR	0.00	0.00	0.00
4800	Kinderrechtstag	1'000.00	-266.80	107.80
4900	Diverse Auslagen	500.00	539.20	1'362.20
TOTAL AUFWAND		8'450.00	12'788.85	10'666.55
ERTRAG				
3100	Spenden - Diverse	2'000.00	2'869.00	2170.60
3200	Sammelaktionen	1'000.00	1'938.20	733.40
3300	Beiträge	800.00	565.00	900.00
3500	Bankzinsen	50.00	23.00	60.15
3600	Bilderverkauf	500.00	353.00	980.00
3700	Kalender/Sponsoren	0.00	3'535.00	2'485.00
3800	Kinderrechtskarten/Tafeln	1'000.00	0.00	0.00
TOTAL ERTRAG		5'350.00	9'283.20	7'329.15
GEWINN/VERLUST		-3'100.00	-3'505.65	-3'337.40

BILANZ 2013

AKTIVEN

1000	Kasse	527.95
1020	acervis - Kto. 16 0.084.257.05	32'505.85
1021	KBSG - Kto. 03*55/004.113-07	0.00
10022	Postfinance - Kto. 85-538 101-7	10'354.39
1100	Guthaben Verrechnungssteuer	0.00
1200	Darlehen	0.00
1300	Transitorische Aktiven	0.00

PASSIVEN

2000	Kreditoren	0.00
2300	Transitorische Passiven	0.00

EIGENKAPITAL

2800	Vermögen	46'893.84
2991	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0.00

	43'388.19	46'893.84
VERLUST	3'505.65	

TOTAL	46'893.84	46'893.84
--------------	------------------	------------------

Hochreutener Marianne
Ramsenstrasse 13
9014 St. Gallen
Tel. 071/277 00 77

von Moos Hans-Rudolf
Haggenstrasse 10
9650 Nesslau
Tel. 071/364 27 30

Revisorenbericht

über das Jahr **2013** des **Vereins Kinderrechte Ostschweiz**

Auftragsgemäss haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung 2013 (Bilanz und Erfolgsrechnung) für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.

Das Geschäftsjahr 2013 schliesst erneut mit einem Aufwandsüberschuss, und zwar im Betrage von Fr. 3'505.65 ab. Nach Berücksichtigung des Vermögensvortrages von Fr. 46'893.84 des Vorjahres ergibt sich per Ende 2013 ein Vermögen von Fr. 43'388.19.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin, Frau Ingrid Würgler, unter Verdankung der vorbildlichen Buchführung Entlastung zu erteilen.

St. Gallen, 14.03.2014

Die Revisoren:



M. Hochreutener



H. von Moos

7. Ausblick

Vision 2014

Im Jahr 2014 sollte die Abklärung betreffend «Unabhängige Ombudsstelle für Kinderrechte» abgeschlossen werden. Die Umsetzung wollen wir mit unserem ausgewiesenen Fachteam vorantreiben.

Herausforderungen 2014

Im Bereich der direkten Kinderschutzarbeit hoffen wir auf eine klare Professionalisierung öffentlicher Behörden in den Gemeinden. Der Übergang von den Vormundschaftsbehörden zur KESB (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörden) ist an vielen Orten nicht glücklich verlaufen. Insbesondere bei Alleinerziehenden ist eine institutionelle Verbesserung auf fachlicher und finanzieller Ebene wünschenswert. Gerne bieten wir dazu bilaterale Unterstützung an. Weitere Visionen und Herausforderungen, denen wir uns stellen möchten, sind:

- vermehrte Kontakte und Untersuchungen in Heimen betreffend Mitbestimmung der Kinder und Jugendlichen
- vermehrte Weiterbildung für Eltern, Pflegeeltern, Sozialpädagogen, Heimverantwortliche, Juristen und Lehrkräfte zu den Kinderrechten
- Massnahmen gegen strukturelle Gewalt gegen Kinder
- Mitsprache der Kinder

- Weiterbildung für Medienverantwortliche zum Schutz der Kinder

Aufforderung zur Meinungsäusserung

Gerne nehmen wir Anregungen, Ideen und Wünsche von Mitgliedern und Interessierten entgegen. Sie können jederzeit über unsere Internetseite www.kinderrechte-ostschweiz.ch oder über Facebook mit uns Kontakt aufnehmen. Dort können Sie auch weitere Informationen über den Verein und über unsere Aktivitäten während des Jahres einholen. Ebenso finden Sie dort die Kontaktangaben zur finanziellen Unterstützung unserer Arbeit.



Skulptur von Esther Uhland

Verein Kinderrechte Ostschweiz
Achslenstrasse 4
9016 St.Gallen

Tel.: 071 278 42 52
info@kinderrechte-ostschweiz.ch
www.kinderrechte-ostschweiz.ch

Spenden: Verein Kinderrechte Ostschweiz, acrevis Bank AG
IBAN: CH67 0690 0016 0084 2570 5